



8. Jahressymposion
zur Versorgung von Krebspatienten
19. und 20. Februar 2010

A large, semi-transparent green graphic in the background shows two hands holding a scale of justice. The hands are positioned on either side of the scale's beam, with the fingers spread. The scale is centered between the hands, and the entire graphic has a halftone dot pattern.

**„Prinzipien gerechter Verteilung –
Onkologie, quo vadis ?“**

Hans Qweitzsch



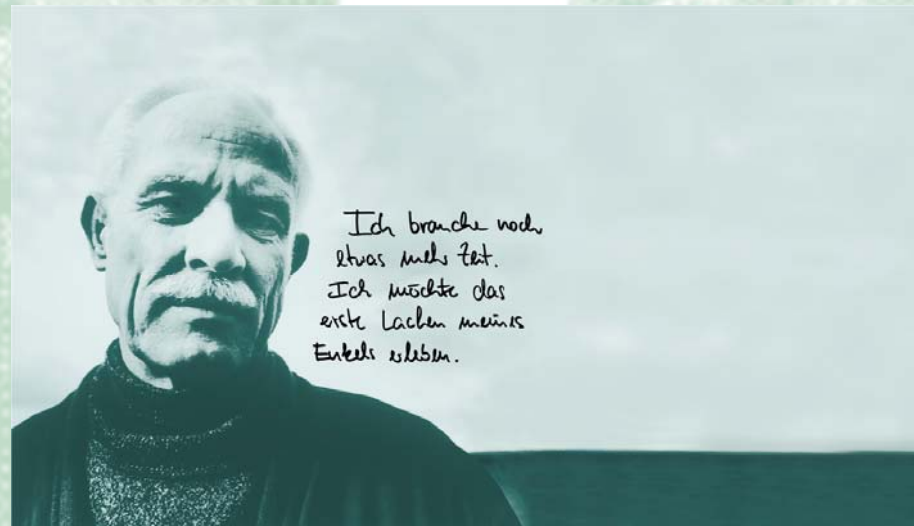
8 Thesen an die Türen des Krebskongresses 2000 geschlagen :

1. Die Krebsfrüherkennung ist teuer und erfüllt nicht ihre Aufgaben
 2. In der jetzigen Form sind die Tumorzentren ohne Zukunft
 3. Unzureichende interdisziplinäre Zusammenarbeit zwischen den Ärzten senkt die Heilungschancen der Patienten in Deutschland
 4. Die Deutschen beteiligen sich nicht ausreichend an innovativen Tumorbehandlungen
 5. Die Gentherapie ist z. Z. nur eine Hoffnung für den Patienten
 6. Interdisziplinäre, multimodale Therapie verbessert die Prognose und die Lebensqualität der Krebspatienten
 7. Die DKG, DKH und die Krankenkassen bekennen sich zu einer gerechten Finanzierung der klinischen Forschung in Deutschland – Clearinghouse
 8. Die Politik vermittelt nicht zwischen den Ansprüchen der Gesellschaft und den Möglichkeiten der Medizin
-



8. Jahressymposium
zur Versorgung von Krebspatienten
19. und 20. Februar 2010

Beispiel : Patient mit Bronchialkarzinom





8. Jahressymposium
zur Versorgung von Krebspatienten
19. und 20. Februar 2010

A faint, green, halftone-style background image of two hands holding a scale of justice. The hands are positioned on either side of the scale, with the fingers spread. The scale is in the center, with a horizontal beam and a vertical pillar. The entire image has a dotted texture.

Intransparenz bewirkt Rationierung

Transparenz ermöglicht gerechte Verteilung

.....

Hat die Onkologie Leistungstransparenz als Leitprinzip ?

Ist die Onkologie das primäre Denken und Handeln in Studien ?



8. Jahressymposium
zur Versorgung von Krebspatienten
19. und 20. Februar 2010

- **2003** : „Fallpauschalen ante portas, Onkologie quo vadis ?“
 - **2004** : „Off label use, Onkologie quo vadis ?“
 - **2005** : „Öffnung der Krankenhäuser, Onkologie quo vadis ?“
 - **2006** : „DRG und Zusatzentgelte, Onkologie quo vadis ?“
 - **2007** : „Nach der Gesundheitsreform, Qualität quo vadis ?“
 - **2008** : „Ärztliche Therapiefreiheit, Onkologie quo vadis ?“
 - **2009** : „Onkologie quo vadis, Krebsbekämpfung durch Gesetze ?“
 - **2010** : „Prinzipien gerechter Verteilung – Onkologie, quo vadis ?“
-



8. Jahressymposium
zur Versorgung von Krebspatienten
19. und 20. Februar 2010

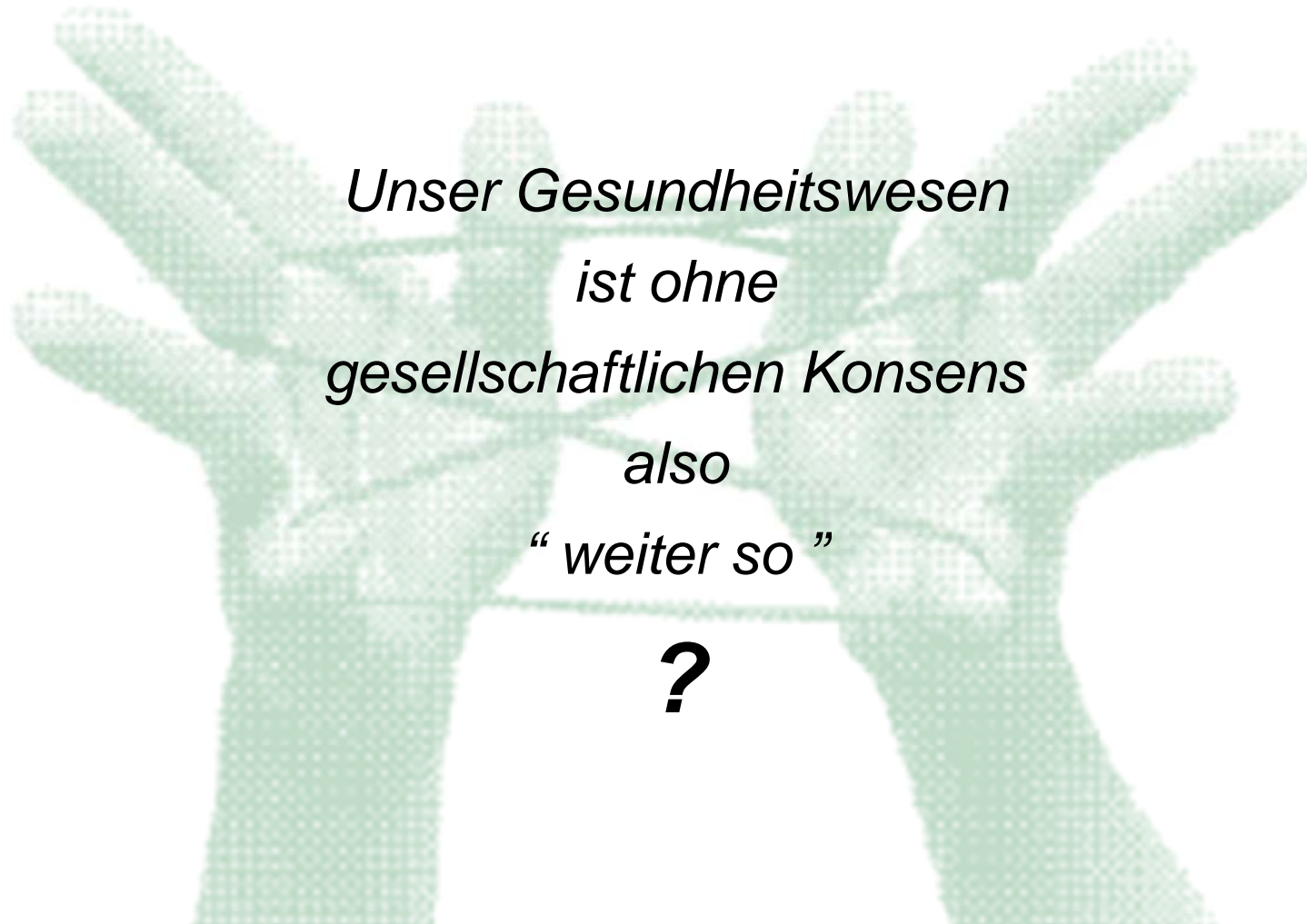


Der Weg ärztlicher Versorgung von Krebspatienten 2000 bis 2010 :

Über die Ökonomisierung zur Kommerzialisierung



8. Jahressymposium
zur Versorgung von Krebspatienten
19. und 20. Februar 2010

A large, semi-transparent, green-tinted image of two hands, palms facing each other, is centered in the background. The hands appear to be reaching towards each other, with fingers slightly spread. The image has a halftone or dithered texture.

*Unser Gesundheitswesen
ist ohne
gesellschaftlichen Konsens
also
“ weiter so ”
?*
